



Übersetzung des Lehrbriefes von Carl Bendig, Februar 1869:

Die Ober- und Nebenbestellten des **lößlichen Fleischergewerbes des Königlich Preussischen in Niederschlesien** in Oels im Fürstenturm belegenen herzoglichen Residenzstadt Oels bekunden hiermit:

Das Vorzeigen dieses, den **Carl Bendig** gebürtig aus Stronn, 17 Jahre alt, evangelischer Region, der den nötigen Schul- und Religionsunterricht genoss, auch Lesen, Schreiben und Rechnen gelernt, 3 Jahre hintereinander, von **Neujahr 1866 bis Neujahr 1869** bei dem hier Inorperirten mittels Meister August Kleiner zu Stronn die **Fleischerprofession** gehörig erlernt, sich dann die **erforderliche Geschicklichkeit** erwarb und sich während seiner Lehrzeit **treu, fleißig und redlich** sowohl gegen seinen Lehrherrn als auch gegen Jedermann betragen hat!

Wir erteilen ihm daher **diesen Lehrbrief** unter unserem Gewerkes Siegel und ersuchen einen Jeden dem er vorgelegt wird, besonders unseren Handwerksgenossen demselben völligen Glauben bei zu messen und dem Carl Bendig überall zu seinem Fortkommen behilflich zu sein, welches wir in ähnlichen Fällen zu erwiedern bereit sind.

Oels, am 7. Februar 1869

den Obermeister Carl Felkel

den Nebenmeister H. Lagemann